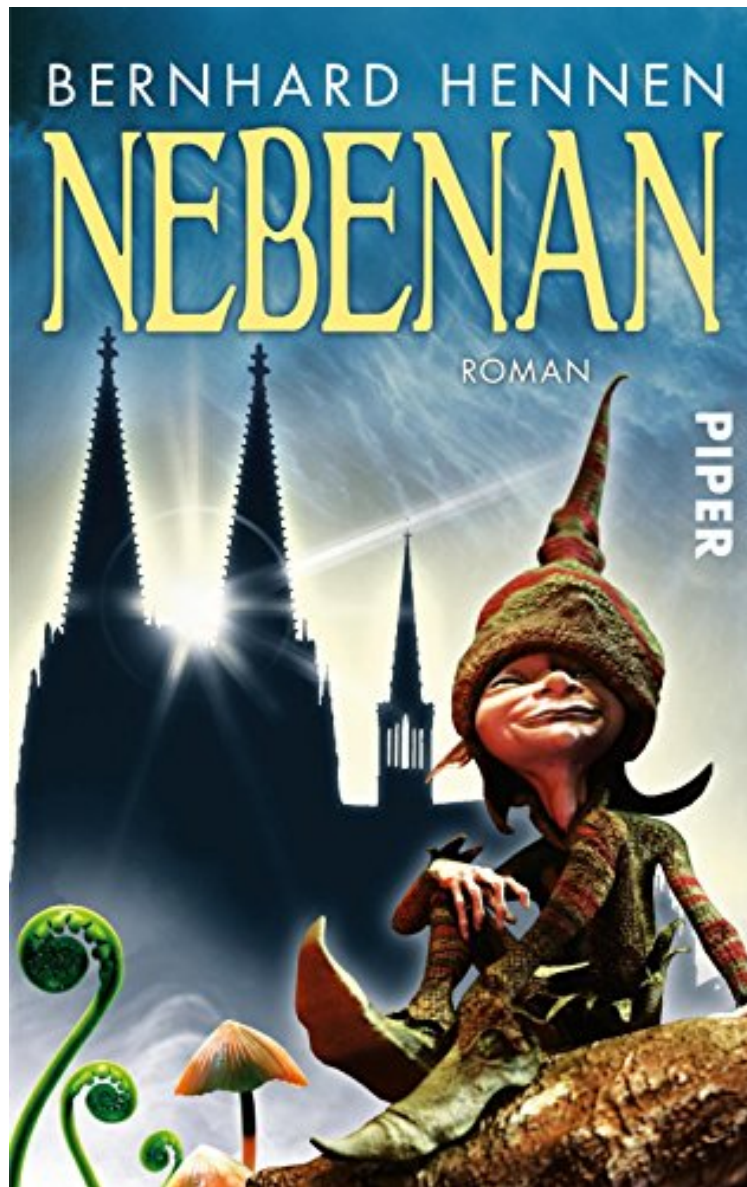


[PDF] Nebenan: Roman

Nebenan: Roman

Von Bernhard Hennen

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #72109 in eBooksVerffentlicht am: 2012-04-17Erscheinungsdatum: 2012-04-17File Name: B007UPK6MK | File size: 38.Mb

Von Bernhard Hennen : Nebenan: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Nebenan: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. mal was anderesVon michael mogckHabe mir dieses Buch gekauft um mal was anderes zu lesen. Bin ein Fan von Zwergen , Orks und Co. Dieses Buch verbindet Gegenwart und Fiktion. Spielt in Kln , ist witzig und spannend. Leichte Lektre.

Kurzweilig.4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Haben da wohl die Heinzelnmnen mitgewirkt? Von jokeman14 Die Kurzzusammenfassung lautet: Fantasy, deutsch und witzig! Eigentlich gibt es diese Kombination gar nicht. Aber Bernhard Hennen hat das bisher scheinbar Unmögliche möglich gemacht. Fantasy aus deutschen Landen führt ein Schattendasein angesichts des bermchtigen Ansturms aus dem englischsprachigen Ausland. Dass ein deutscher Autor dagegen anhalten kann, ist selten. Hennen hat zielsicher Fantasyelemente mit der deutschen Mrchen- und Sagenwelt kombiniert. Sprachwitz und Situationskomik machen Lust auf mehr! Ich war absolut begeistert und gebe deshalb 5 Sterne! 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Naja für Zwischendurch Von InseignerNaja, die Geschichte ist ganz passabel - wobei das Alter der Zielgruppe (meiner Meinung nach 18 - 22 Jahre) nicht für jedermann/frau geeignet ist. Die etwas bemühte Darstellung der "Coolheit" der Ui Taichu strengt streckenweise ein wenig an. Insgesamt recht kurzweilige Unterhaltung für Fans von: Kln, BioDrogen, Rollenspielen und Fantasy.

Kurzbeschreibung Mit seinen Elfen-Romanen begeisterte Bernhard Hennen unzählige Fans. In Nebenan führt er in ein faszinierendes Reich, das von Hexen, Werwölfen und anderen phantastischen Geschöpfen bevölkert wird. Durch ein Weltentor gelangen eines Tages finstere Beltter von Nebenan in unsere Gegenwart: der geheimnisvolle Knig der Erlen und rabiate Trolle, die die Menschen in Angst und Schrecken versetzen. Nur eine Gruppe wagemutiger Helden stellt sich ihnen entgegen Ein fulminantes Fantasy-Abenteuer aus der Feder des deutschen Bestsellerautors. Wer Bernhard Hennen nur als Autor von Romanen aus der Welt des Schwarzen Auges kennt, wird hier sein blaues Wunder erleben: Nebenan spielt keineswegs im fernen Aventurien oder einer vergleichbaren Fantasy-Welt, sondern in Kln. Der Altgermanistik-Student Till Kster ist wirklich ein Pechvogel. Sechs Jahre hat er in sein Studium investiert, seinen Eltern auf der Tasche gelegen, und jetzt wirft ihn sein Professor samt seiner Magisterarbeit bei Oswald von Wolkenstein aus dem Bro. Dabei fühlt sich Till dem mittelalterlichen Ritter und Dichter ausgesprochen seelenverwandt. Doch ach, der starrköpfige Professor sieht das anders. Voller trüber Gedanken macht sich Till auf zum Samhain-Fest, in der Hoffnung, seine schlechte Laune in diversen Krügen Met zu ertrinken. Beschließen möchten er und seine Freunde den Abend mit einem altherwürdigen Ritual: mit einer Geisterbeschwörung. Als die angerufenen Fabelwesen dann tatsächlich auftauchen, ist buchstäblich der Teufel los. Und Till hat plötzlich ganz andere Sorgen als eine missratene Magisterarbeit. "Nebenan", das ist unsere Welt, aus der Sicht der "Dunklen" betrachtet. Diese "Dunklen" -- das sind Graf Cagliostro, der Erlknig und ein geistig etwas minderbemittelter Werwolf. Sie wollen unsere Welt zurckerobern, aus der sie, zusammen mit der ganzen hllischen Heerschar, in alter Zeit von den Zwergen verjagt worden waren. Bernhard Hennen, der im Bcherherbst 2002 mit seinem Roman Die Wahrtrumer Furore gemacht hat, erzählt hier mit viel Sprachwitz und Liebe zum Detail ein etwas anderes Fantasy-Mrchen. Till beispielsweise wird von einer bezaubernden Dryade untersttzt, die sich in ihn verliebt hat, und von Heinzelnmnen, die alles andere als altmodisch sind: Sie können mit Computern und Handys umgehen, und wenn es darum geht, die Welt zu retten, sind sie um einiges ausgefuchster als ihre menschlichen Verbndeten. Gerade das macht Nebenan zu einem ausgesprochen vergnglichen Leseerlebnis -- einer der ganz wenigen deutschsprachigen Fantasy-Romane, die sich vor der angloamerikanischen Konkurrenz nicht zu verstecken brauchen! -- Hannes Riffel Werbetext Mein persnlichstes Buch Bernhard Hennen